

Antrag
der Fraktion der SPD

Bremssysteme für Gefahrgut-LKW

Die nicht abreißenden Unfälle mit Gefahrguttransporten in den letzten Monaten haben allen Bundesbürgern die tatsächliche Gefährlichkeit solcher Transporte vor Augen geführt. Diese Gefährdungen werden sich nicht vollständig vermeiden lassen. Sie müssen aber drastisch vermindert werden. Hierfür muß das Nötige und Mögliche getan werden. Der Bürger muß vor dem Risiko aus dem Transport gefährlicher Güter wirkungsvoll geschützt werden.

Insbesondere der Unfall in Herborn hat gezeigt, daß die Bremssysteme für Gefahrguttransporte verbessert werden müssen.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, die technischen Vorschriften für die LKW-Bremssysteme in der Weise zu verbessern, daß LKW für den Transport gefährlicher Güter nur dann zugelassen werden dürfen,

1. wenn sie mit stärker dimensionierten und optimal abgestimmten Bremsen ausgerüstet sind,
2. wenn sie zusätzlich über eine verschleißfreie Wirbelstrombremse (z. B. Retarder) verfügen.

Bonn, den 6. November 1987

Dr. Vogel und Fraktion

